

Neue Sportanlagen in Lübeck: Bürger haben bis 9. August Mitspracherecht

Lübeck plant die Erweiterung der Sportanlage Possehlstraße mit neuen Freilufthallen und einem Kletterturm. Stellungnahmen bis 9. August möglich.

Erweiterung der Sporteinrichtungen in Lübeck: Ein Impuls für die Gemeinschaft

In der Hansestadt Lübeck wird derzeit ein bedeutendes Vorhaben zur Erweiterung der vorhandenen Sportanlagen im Stadtteil St. Jürgen geplant. Der Bebauungsplan 02.33.00 sieht den Bau von zwei Freilufthallen sowie einem Kletterturm vor. Mit diesem Projekt wird nicht nur die Infrastruktur für sportliche Aktivitäten verbessert, sondern auch die Gemeinschaft gefördert.

Öffentliche Beteiligung an der Planung

Die Stadt Lübeck lädt die Bürger ein, sich bis zum 9. August an dem Planungsprozess zu beteiligen. Während dieses Zeitraums können Bürgerinnen und Bürger ihre Meinungen und Anregungen zu den Plänen äußern. Es ist wichtig, dass die Stimme der Bevölkerung gehört wird, um sicherzustellen, dass die neuen Einrichtungen den Bedürfnissen der Gemeinde entsprechen.

Die geplante Erweiterung im Detail

Das geplante Areal wird im Norden durch die Charlottenstraße,

im Westen durch eine Fläche mit Versorgungsanlagen sowie ein Schulgrundstück, im Süden durch einen Spiel- und Bolzplatz und im Osten durch Wohnbaugrundstücke an der Theodor-Heuss-Straße sowie der Kurt-Schumacher-Straße begrenzt. Diese geografische Lage macht die neuen Sporteinrichtungen sowohl für Anwohner als auch für die Schulen in der Umgebung leicht zugänglich.

Ein Blick in die Zukunft

Die geplante Errichtung umfasst sowohl temporäre Traglufthallen als auch einen Kletterturm, der eine neue Dimension für den Freizeit- und Leistungssport in Lübeck bietet. Solche Einrichtungen sind nicht nur Orte für sportliche Betätigung, sondern auch Treffpunkte für die Gemeinschaft, wo Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und Hintergründe zusammenkommen können.

Wo können die Planunterlagen eingesehen werden?

Die Unterlagen zum Bebauungsplan sind über die offizielle Webseite der Stadt Lübeck (www.luebeck.de/bebauungsplaene) einsehbar. Auch vor Ort im Foyer des Fachbereichs Planen und Bauen am Mühlendamm 12 stehen diese zur Verfügung. Es ist entscheidend, dass sich die Interessierten aktiv informieren und ihre Stimmen einbringen, um die Zukunft der Sportanlagen mitzugestalten.

Ein wichtiger Schritt für Sport und Freizeit

Die Erweiterung der Sportanlagen an der Possehlstraße stellt einen wichtigen Schritt dar, um sportliche Betätigungen in Lübeck zu fördern und die Lebensqualität in der Region zu verbessern. Die geplanten Einrichtungen können dazu beitragen, ein aktives und gesundes Leben zu fördern und die Gemeinschaft zu stärken. Die Beteiligung der Anwohner wird

hierbei als Schlüssel zum Erfolg angesehen, um sicherzustellen, dass die neuen Sportanlagen den Wünschen und Bedürfnissen aller entsprechen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de